

A life changing experience:

Sondervikariat an der Missionsakademie

Die **Missionsakademie** an der Universität Hamburg ist ein ökumenischer Lern- und Arbeitsort.

Zurzeit arbeiten neun Stipendiaten aus Asien, Afrika und Lateinamerika als Promovendinnen und Promovenden an der Universität Hamburg. Bei der Erstellung ihrer Dissertationen werden sie sowohl von Ihren Doktorvätern und –müttern, als auch durch das gemeinsame Doktorandenkolloquium an der **Missionsakademie** und in regelmäßigen Gesprächen mit einem der vier Mitglieder der Studienleitung begleitet. Der akademische Austausch mit Theologinnen aus dem Globalen Süden und die Gestaltung des interkulturellen Zusammenlebens an der Missionsakademie macht einen wichtigen Teil der Arbeit an diesem besonderen Ort der Ökumene aus.

Daneben und verknüpft mit dem Stipendiatenprogramm finden Fortbildungen für Pfarrkonvente, Kurse für Vikarinnen und Vikare und Seminare für kirchliche Multiplikator/innen zu Themen des Dialogs, der Konfessionen, Religionen und Kulturen statt. Es werden Studientage und Konsultationen für ein interessiertes Fachpublikum abgehalten. Bei internationalen Konferenzen an der **Missionsakademie** sind oft Partnerorganisationen beteiligt, die gemeinsam mit der Studienleitung die Bearbeitung wichtiger gemeinsamer Herausforderungen für Theologie und Kirche initiieren.

Ein Sondervikariat an der **Missionsakademie** bietet die Möglichkeit, das vielfältige ökumenische Programm an der **Missionsakademie** kennenzulernen und mitzugestalten. Das Spektrum der Tätigkeiten reicht von der Übernahme von Andachten am Montag morgen, über alltagspraktische Begleitung und seelsorgerliche Begegnungen mit den Stipendiatinnen und Stipendiaten bis zur Unterstützung bei der inhaltlichen und organisatorischen Vorbereitung und Durchführung von Tagungen und Kursen. „Es wird einem nicht langweilig“, meint Anna-Katharina Diehl, derzeit im Sondervikariat an der **Missionsakademie** und gerne für Nachfragen und weitere Informationen zu kontaktieren (anna.katharina.diehl@freenet.de).

Die **Missionsakademie** kann im günstigen Fall und bei frühzeitiger Bewerbung eine Wohnung bzw. ein Zimmer für die Zeit des Sondervikariats zur Verfügung stellen. Die Tätigkeit an der **Missionsakademie** lässt ggf. auch genügend Zeit, um eine eigene wissenschaftliche Arbeit weiter zu bearbeiten bzw. im besten Fall zu beenden. Diese muss nicht in einem Bereich der Missions-, Religions- oder Ökumenewissenschaft angesiedelt sein. Der Austausch im Doktorandenkolloquium der **Missionsakademie** kann für jede Dissertation eine hilfreiche Plattform sein, wie auch die anderen Arbeitsbezüge, in denen die Missionsakademie steht.

Besuchen Sie auch unsere Webseite: www.missionsakademie.de oder kontaktieren Sie uns. Ansprechpartnerin ist die Geschäftsführende Studienleiterin Dr. Uta Andree. (uta.andree@missionsakademie.de).

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung!